
Produktname: TH (Phospho-Ser8) Kaninchen-polyklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: APRab05554**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Phosphoryliert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:5000-1:10000
Molekulargewicht	62kDa

Antigen-Informationen

Genname	TH
Alternative Namen	TH; TYH; Tyrosine 3-monooxygenase; Tyrosine 3-hydroxylase; TH
Gen-ID	25085.0
SwissProt ID	P04177
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das von der Maus-Tyrosinhydroxylase im Bereich der Phosphorylierungsstelle von Ser8 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 2-51

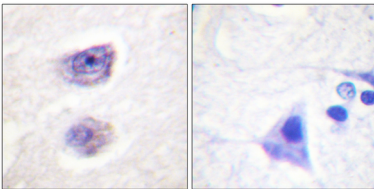
Hintergrund

Die durch das TH-Gen kodierte Tyrosinhydroxylase ist an der Umwandlung von Tyrosin zu Dopamin beteiligt. Sie ist das geschwindigkeitsbestimmende Enzym der Katecholaminsynthese und spielt daher eine Schlüsselrolle in der Physiologie adrenerger Neuronen. Mutationen in diesem Gen wurden mit dem autosomal-rezessiven Segawa-Syndrom in Verbindung gebracht. Alternativ gespleißte Transkriptvarianten, die für verschiedene Isoformen dieses Gens kodieren, wurden beschrieben.

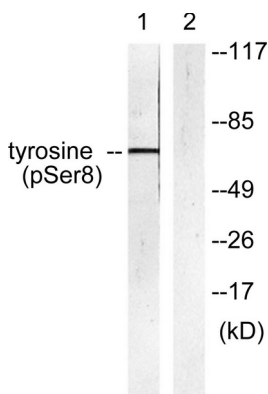
Forschungsbereich

-

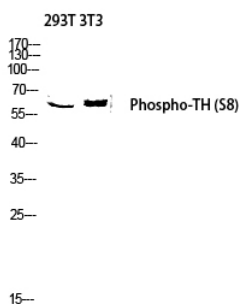
Bilddaten



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Hirngewebe mittels eines Antikörpers gegen Tyrosinhydroxylase (Phospho-Ser8). Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem Phosphopeptid.



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus mit 25 µg/ml Anisomycin 30' behandelten HepG2-Zellen unter Verwendung eines Antikörpers gegen Tyrosinhydroxylase (Phospho-Ser8). Die rechte Spur ist mit dem Phosphopeptid blockiert.



Western-Blot-Analyse der 293T 3T3-Lyse mittels Phospho-TH (S8)-Antikörper. Der Antikörper wurde 1:1000 verdünnt.